

## Beilage zum Referat "Der schweizerische Weg in der Weltfinanzkrise" Chronologie der aktuellen Finanzkrise

**1980:** *Depository Institutions Deregulation and Money Control Act*. Zinsobergrenzen auf Hypotheken werden aufgehoben und so Subprime-Hypotheken ermöglicht.

**1982:** *Alternative Mortgage Transaction Parity Act*. Legalisiert Hypotheken mit variablen Zinssätzen und variabler Amortisation.

**1986:** *Tax reform act*. Zinsen auf Hypotheken sind steuerlich abzugsfähig, nicht jedoch Zinsen auf Konsumkredite. Hypotheken werden so zum bevorzugten Instrument der Konsumfinanzierung.

**1999:** *Gramm-Leach-Bliley Act* ersetzt den *Glass-Steagall Act*. Trennung von Investment Banking und Commercial Banking wird endgültig aufgehoben.

**2000:** Wall Street entdeckt das Subprime Geschäft. Investmentbanken kaufen selber Hypothekenfinanzierer zu. Verbriefungsgeschäft von Subprime-Hypotheken nimmt Fahrt auf.

Die grossen Rating-Agenturen beschliessen, dass Hypotheken, die zusammen mit Zweithypotheken (Zur Finanzierung von bis zu 100% des Kaufpreises) emittiert werden, keine grössere Ausfallwahrscheinlichkeit aufweisen als Hypotheken mit Anzahlung. Traditionelle Hypothekenversicherer (vorsichtig, da sie Ihre Forderungen nicht verbrieften) werden grossteils aus dem Markt verdrängt.

*Commodity Futures Modernization Act of 2000*: Credit Default Swaps werden explizit nicht reguliert.

**2002:** Versuche von Georgia und New Jersey, Haftungsregel für Investoren von verbrieften Hypotheken einzuführen werden von den Rating-Agenturen untergraben, indem diese auf solche Verbrieftungen keine Ratings mehr bereitstellen. Spätere Versuche, Haftungsregeln für Verbrieger oder Investoren aufzustellen, scheitern.

**Juni 2003:** FED senkt den Leitzins auf einen Tiefststand von 1% (von 6.5% bis im Januar 2001).

**Oktober 2004:** SEC suspendiert Untergrenzen für Eigenkapitalquoten für die grossen US Investmentbanken Goldman Sachs, Merrill Lynch, Lehman Brothers, Bear Stearns und Morgan Stanley. Diese weiten in der Folge Ihre Bilanzen stark aus (I.d.R. Verdoppelung der Bilanzsumme zw. 2004 und 2007).

### 2007

**7. Februar:** HSBC warnt vor unerwartet hohen Ausfällen im US Subprime Geschäft von HSBC Finance.

**Frühling 07:** US Subprime-Finanzierer beginnen zu kollabieren. Im April wird New Century Financial, bislang grösster Subprime Finanzierer insolvent. UBS gewährte New Century eine Kreditlinie von USD 2 Mrd.

**3. Mai:** UBS rapportiert erstes Quartal. Interner Hedge Fund DRCM verliert CHF 150 Mio. hauptsächlich wegen Subprime-Papieren. Engagement in New Century kostet ca. CHF 20 Mio.

**Juni 07:** Zwei, in Subprime Papieren investierte Hedge Funds von Bear Stearns, verweigern Rücknahmen.

**30. Juli:** KfW muss IKB mit Liquidität unterstützen, nachdem deren Conduit Rhineland Funding in Liquiditätsschwierigkeiten kommt.

**9. August:** Geldmarkt kommt massiv ins Stocken. Banken verlieren Vertrauen ineinander. Finanzierung einer grossen Zahl kurzfristig finanzierter Anlagevehikel die in Subprime investiert sind (SIV's, Conduits) versiegt. In vielen Fällen garantieren Banken die Liquidität dieser Anlagevehikel und müssen diese Fonds in der Folge aufkaufen. BNP Paribas schliesst vorübergehend drei Fonds, da

mangels aktueller Marktpreise Bewertungen unmöglich sind. ECB pumpt EUR 95 Mrd. ins Bankensystem um Liquiditätsengpässe zu überbrücken. FED und BoJ ergreifen ähnliche Schritte.

**28 August:** SachsenLB, durch grosse Ausserbilanzgeschäfte ins Wanken geraten, wird an LBBW verkauft.

**14. September:** Die Britische Bank Northern Rock ersucht die Bank of England um Notliquidität. Bank-Run am 14./15. September. Staat garantiert alle Depositen der Bank.

**1. Oktober:** UBS kündigt Verlust für das dritte Quartal an. Abschreibungsbedarf von über 5 Mrd. Franken.

**Oktober:** Die grössten US Banken versuchen, gemeinsam einen USD 100 Mrd. Superfonds auf die Beine zu stellen, der den Banken schlechte Kredite abkaufen soll.

**10. Dezember:** UBS kündigt Kapitalerhöhung von CHF 13 Mrd. an. Schätzt Abschreibungsbedarf für das vierte Quartal auf ca. USD 10 Mrd.

**12. Dezember:** FED kündigt *Term Auction Facility* an, ein neues Geldmarktinstrument, um Banken mit weiterer Liquidität zu versorgen. Ausländische Zentralbanken können durch Swapgeschäfte benötigte USD Liquidität beziehen.

**24. Dezember:** Der Superfonds Plan wird mangels Finanzierung aufgegeben.

## 2008

**11. Januar:** Bank of America kauft Countrywide, grösste US Hypothekenbank, für USD 4 Mrd.

**30. Januar:** Gewinnwarnung von UBS für das vierte Quartal 07: Abschreibungsbedarf von CHF 16 Mrd.

**14. Februar:** UBS publiziert Jahresbilanz für 2007: Abschreibungen für das Jahr 2007 summieren sich auf ca. CHF 21 Mrd.

**16. März:** Die Investmentbank Bear Stearns wird für USD 1.3 Mrd. an JP Morgan verkauft um den Konkurs der Bank zu verhindern. Das Federal Reserve stellt USD 29 Mrd. Finanzierung für einen Fonds zur Verfügung, der problematische Kredite von Bear Stearns übernimmt.

**11.-16. März:** *TSLF, PDCF:* US FED kündigt zwei weitere Geldmarktinstrumente zur Krisenbewältigung an. US Broker können neu direkt vom FED Geld leihen und T Bills gegen Problempapiere tauschen (Repo).

**1. April:** Gewinnwarnung von UBS für das erste Quartal 2008. Weiterer Abschreibungsbedarf von ca. CHF 19.5 Mrd.

**11. Juli:** Indymac Bank wird insolvent. Viertgrösster Bankenkonzurs der Geschichte in den USA. Bilanzsumme: USD 33 Mrd.

**7. September:** Fannie Mae und Freddie Mac, die zusammen etwa die Hälfte des US Hypothekenmarktes besitzen oder garantieren (USD 6 Bio. von ca. USD 12 Bio.) werden faktisch verstaatlicht, indem US Finanzministerium maximal USD 100 Mrd. Vorzugsaktien bereitstellt, deshalb aber eine Gratisoption auf 78.9% des Aktienkapitals der Firmen erhält. Konservator übernimmt Verwaltung.

**14. September:** Ausgelöst durch den Kollaps von Lehman Brothers verkauft sich Merrill Lynch kurzfristig an Bank of America.

**15. September:** Holdinggesellschaft von Lehman Brothers beantragt Gläubigerschutz.

- 16. September:** Moody's und S&P senken das Rating von AIG, worauf diese bei ihren Handelspartnern mehr Sicherheiten hinterlegen muss.
- 17. September:** Das FED spricht USD 85 Mrd. Kredit an AIG um deren Insolvenz zu verhindern. FED erhält Optionen auf Grossteil der AIG.
- 19. September:** US Finanzministerium kündigt Garantieprogramm für Geldmarktfonds an.
- 20. September:** US Finanzministerium schlägt eine USD 700 Mrd. Staatsfonds vor, der den Banken Problemkredite abkaufen soll.
- 25. September:** Washington Mutual wird zur Zwangsverwaltung and die FDIC übergeben. Die Banktochter wird für USD 1.9 Mrd an JP Morgan verkauft.
- 29. September:** UK Hypothekenbank Bradford & Bingley wird der Zwangsverwaltung übergeben. Santander übernimmt Depositen.
- 29. September:** US Repräsentantenhaus lehnt erste Version des USD 700 Mrd. Rettungsplans ab
- 3. Oktober:** Nachdem Citigroup am 29. September, mit Staatshilfe Übernahme von Wachovia bekannt gibt, beschliesst Wells Fargo einige Tage später eine Übernahme von Wachovia ohne staatliche Hilfe für ca. USD 20 Mrd.
- 3. Oktober:** US Regierung beschliesst umfassendes USD 700 Mrd. Banken-Rettungspaket
- 3.-6. Oktober:** Beneluxstaaten kaufen grossen Teil des operativen Bankengeschäfts von Fortis Holding, wovon ein grosser Teil für EUR 14.5 Mrd. an BNP Paribas weiterverkauft wird.
- 6. Oktober:** Dänemark kündigt Garantieprogramm auf Bankdepositen und –schulden an.
- 7. Oktober:** FED kündigt Refinanzierungsmöglichkeit aller Commercial Papers hoher Qualität an. Unternehmen können so erstmals direkt vom FED Geld aufnehmen.
- 8. Oktober:** Zentralbanken in den USA, England, China, Kanada, Schweden, der Schweiz und der EU senken koordiniert ihre Leitzinsen.
- 11. Oktober:** G7 Staaten koordinieren Rettungsaktionen.
- 13. Oktober:** Die Englische Regierung kündigt Banken-Rettungspaket an: Stellt GBP 37 Mrd. Eigenkapital für ihre Grossbanken bereit. Regierung garantiert einen Grossteil neu ausgegebener Bankschulden für eine Gebühr von 100-200 Basispunkten.
- 13. Oktober:** Deutschland kündigt Massnahmenpaket an. Bis zu EUR 100 Mrd. Eigenkapitalspritzen und bis zu EUR 400 Mrd. an Garantien für Bankschulden.
- 13. Oktober:** Frankreich kündigt Rettungspaket für Banken an. Stellt EUR 360 Mrd. an Garantien und EUR 40 Mrd. an Eigenkapital zur Verfügung.
- 13. Oktober:** Spanien kündigt Rettungspaket für Banken an. Stellt EUR 100 Mrd. an Garantien zur Verfügung.
- 14. Oktober:** USD 250 Mrd. vom USD 700 Mrd. Hilfspaket werden zur Rekapitalisierung von Banken verwendet. Neun Grossbanken akzeptieren umgehend Kapitalspritzen von insgesamt USD 125 Mrd. Garantieprogramm auf einem Grossteil neuer Bankschulden. Ca. USD 1.4 Bio. Kredite qualifizieren für eine Refinanzierung unter der Garantie mit einer Gebühr von 75 Basispunkten.
- 16. Oktober:** Schweizer Eidgenossenschaft stellt Massnahmenpaket zur Unterstützung von UBS vor. CHF 6 Mrd. Eigenkapital sowie einen USD 60 Mrd. Fonds der Problemkredite von UBS kauft.

